

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 9 | Nr. 18
Freitag, 03. Mai 2024

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Ausbau des Außen- geländes der Kita in Strinz- Margarethä



Die 40 von den Erzieherinnen der Gemeinde Hohenstein betreuten Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren, die die „Villa Wackelzahn“ in Strinz-Margarethä besuchen, erleben spannende Wochen. Bagger, Laster und Bauarbeiter mit spannenden Gerätschaften werkeln am Außengelände.

Die Neugestaltung des Außenbereichs ist anspruchsvoll, da der zur Verfügung stehende Platz nicht allzu großzügig ist. Umso wichtiger war die gute Planung, die der Baumaßnahme voran ging.

Durch Planungsoptimierung konnten die Kosten für die reine Baumaßnahme auf unter 40.000 Euro gesenkt werden. Freuen dürfen sich die Kinder nicht nur auf ein neues Gelände, sondern auch auf neue Spielgeräte, wie beispielsweise einen Kletterturm mit Rutsche und Spielgeräte für „die Kleinen“. Während der Bauzeit steht das Außengelände nicht zur Verfügung, was zu Einschränkungen im Kitabetrieb führt. Aber ein Ende ist in Sicht und so dürfen sich die Kinder auf ein actiongeladenes Frühjahr freuen.



» Aus unserer Gemeinde

■ Hohensteiner Bus'je



Montag - Donnerstag: 07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 20.00 Uhr
 Freitag: 07.30 - 13.00 Uhr 15.00 - 22.00 Uhr
 Samstag: 19.30 - 00.30 Uhr

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus. Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino - Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Tel. 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Bis 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene	3,90 €
	Jugendliche	3,00 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene	4,40 €
	Jugendliche	3,60 €

Nach 20.00 Uhr

Innerhalb Hohenstein	Erwachsene	4,40 €
	Jugendliche	3,60 €
Außerhalb Hohenstein	Erwachsene	5,40 €
	Jugendliche	4,60 €

Für Behinderte ist die Nutzung des Bus'je bei entsprechendem Nachweis (Schwerbehindertenausweis in Verbindung mit der Wertmarke) **kostenlos**.

Dies gilt nicht für Fahrten von außerhalb nach außerhalb (z.B. von Taunusstein nach Bad Schwalbach).

Kinder bis 6 Jahre in Begleitung Erwachsener fahren ebenfalls **kostenlos**.

Lust auf eine interessante Herausforderung?



Die **Gemeinde Hohenstein** mit ihren 6.169 Einwohnern liegt im westlichen Taunus zwischen Limburg und Wiesbaden sucht

ab dem 01. August 2024

**eine/n geprüften Wassermeister (m/w/d)
 oder
 eine/n Fachkraft für Wasserversorgungstechnik(m/w/d) mit
 der Bereitschaft zur Weiterbildung**

Das Versorgungsgebiet umfasst sieben Ortsteile mit insgesamt 10 eigenen Gewinnungsanlagen, 6 Aufbereitungsanlagen, 6 Hochbehältern und insgesamt 90 km Rohrnetz.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum geprüften Wassermeister oder ähnliche Qualifikation mit der Bereitschaft zur Weiterbildung zum geprüften Wassermeister
- Erfahrungen in der der Personalführung
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst
- MS Office Kenntnisse

Ihr Aufgabenbereich:

- Sicherstellung der Trinkwasserversorgung
- Kommunikation mit den Behörden, Firmen, Ingenieurbüros und Kunden
- Auswerten des Prozessleitsystem und Erstellen von Statistiken

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein engagiertes Team
- eine unbefristete Stelle mit einer Vergütung TVöD VKA EG 10
- Jahressonderzahlung
- Leistungsentgelt
- Job-Rad
- betriebliche Altersversorgung
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen von Mitgliedern der Einsatzabteilung von freiwilligen Feuerwehren sind besonders erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte **bis zum 15. Mai 2024** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
 Schwalbacher Str. 1,
 65329 Hohenstein.**

E-Mail: fenja.weimer@hohenstein-hessen.de /
eva.antlitz@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilen für die Personalabteilung Frau Weimer, Tel. 06120/2944 / Frau Antlitz, Tel. 06120/2942 sowie Wassermeister Andreas Weingardt, Tel.: 0171-2722941.

Hohenstein
...immer der richtige Weg!

■ Borner Spätlese

Die Borner Spätlese trifft sich im Mai **am Dienstag, 14. und 28.05. um 15.00 Uhr** im Alten Rathaus, Mühlenbergstraße 1. Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen.

Kontakt: Isolde Schöne 06124/12781 oder Ilona Ritter 06124/12658.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Kreistänzen, Squares, Kontratänzen und Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Körper und Geist kommen in Bewegung, dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß. Der Tanzkreis trifft sich **jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth**.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein.

Kontakt 06124/12357.

Lust auf eine neue Herausforderung?

Die **Gemeinde Hohenstein** mit ihren 6.169 Einwohnern liegt im westlichen Taunus zwischen Limburg und Wiesbaden.



Für unsere kommunalen Kindertagesstätten, in denen wir in verschiedenen Betreuungsmodellen Kinder von 1 – 6 Jahren betreuen, suchen wir

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/Erzieherinnen,

oder sonstige nach § 25b HKJGB als gleichwertig anerkannte pädagogische Fachkräfte

Wenn Sie:

- ein **Gespür** für die Kinder, ein **Ohr** für die Eltern, ein **Auge** für das Team und **Sinn** für die Qualität der pädagogischen Arbeit haben,
- die Grundsätze und Prinzipien des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans bei ihrer Arbeit zugrunde legen,
- bedarfsorientiert arbeiten,
- seine/ihre eigenen Fähigkeiten & Fertigkeiten gerne mit einbringen und weiterentwickeln,
- neue Ideen und Ansätze mitbringen,
- gerne im kollegialen Austausch sind,

dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen:

- einen zunächst **befristeten** Arbeitsvertrag mit der Perspektive einer unbefristeten Weiterbeschäftigung,
- eine Vergütung nach TVöD SuE, inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie betrieblicher Altersversorgung,
- engagierte Kolleginnen und Kollegen,
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 15. Mai 2024** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Str. 1,
65329 Hohenstein.
oder per E-Mail an**

ilona.quint@hohenstein-hessen.de
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Frau Weimer, Tel. 06120/2944.



Lust auf eine neue Herausforderung?

Die **Gemeinde Hohenstein** mit ihren 6.169 Einwohnern liegt im westlichen Taunus zwischen Limburg und Wiesbaden.



Für unsere kommunalen Kindertagesstätte im Ortsteil Burg-Hohenstein suchen wir

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine stellvertretende Leitung
(m/w/d)**

(27,0 -30,0 Stunden/Woche)

Wenn Sie:

- neben einer abgeschlossenen Ausbildung i.S.d. § 25 HKJGB, eine **zusätzliche** abgeschlossene Leitungsqualifizierung verfügen
- ein **Gespür** für die Kinder, ein **Ohr** für die Eltern, ein **Auge** für das Team und **Sinn** für die Qualität der pädagogischen Arbeit haben,
- die Grundsätze und Prinzipien des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans bei ihrer Arbeit zugrunde legen,
- bedarfsorientiert arbeiten,
- seine/ihre eigenen Fähigkeiten & Fertigkeiten gerne mit einbringen und weiterentwickeln,
- neue Ideen und Ansätze mitbringen,
- gerne im kollegialen Austausch sind,

dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine Vergütung nach TVöD SuE,
- Jahressonderzahlung,
- Leistungsentgelt
- betrieblicher Altersversorgung,
- engagierte Kolleginnen und Kollegen,
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten,
- Job-Rad

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 15. Mai 2024** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,
Schwalbacher Str. 1,
65329 Hohenstein.
oder per E-Mail an**

ilona.quint@hohenstein-hessen.de
fenja.weimer@hohenstein-hessen.de

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Frau Weimer, Tel. 06120/2944.



Strinzer Treff und Volksliedergruppe

Der Strinzer Treff und die Volksliedergruppe treffen sich **am Dienstag, 07.05. um 15.00 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle in Strinz-Margarethä.

Lese- und Gesprächskreis

Nocheinmal Eduard von Keyserling im Lesekreis

Am **Dienstag, 14.05.** geht es im Lese- und Gesprächskreis um die Fortsetzung des Romans „Wellen“ des baltischen Autors Eduard von Keyserling. Auch wer beim ersten Abend nicht dabei war, bekommt einen Einblick in den Personenkreis, um den sich in einem baltischen Fischerdorf alles dreht. Eine dramatische Entwicklung ist angekündigt.

Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Born, Mühlenbergstraße 1. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Bitte die Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine wegen der Feiertage beachten!

Ausgabe Blättchen	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 19	10.05.2024	01.05.2024 -Vorverlegung-
KW 20	17.05.2024	13.05.2024
KW 21	24.05.2024	15.05.2024 -Vorverlegung-

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert

Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

■ Urnenkammern und Baumgrabstätten

Wie bereits in mehreren Ausgaben des Hohensteiner Blättchens berichtet, hat unser Personal **ab dem 15.04. angefangen**, den Grabschmuck an den Baumgrabstätten und Urnenwänden auf unseren Friedhöfen entfernen.

Zur Erinnerung nochmals ein Auszug aus unserer Satzung:

§ 27 Urnenkammern

(5) Die Anlage und Pflege obliegt ausschließlich der Gemeinde. Vor den Urnenkammern dürfen nur Sargaufgaben sowie Kränze nach der Trauerfeier abgelegt werden, die nach Verwelken von den Angehörigen in die eigens dafür aufgestellten Behältnisse entsorgt werden müssen. Geschieht dies nicht, so kann die Friedhofsverwaltung die Blumen und Kränze ohne Ankündigung beseitigen.

Blumenschalen, Gestecke oder andere Gegenstände dürfen nicht vor den Urnenkammern abgestellt werden, sondern nur in dem dafür vorgesehenen Blumenfach bzw. zentralen Ablageflächen an der Urnenkammer (soweit vorhanden).

§ 29 Baumgrabstätten

(6) Das Ablegen von Grabschmuck bzw. anderen Gegenständen auf der Grabstätte ist nicht gestattet. Der Grabschmuck darf nur an einer gesondert ausgewiesenen Stelle (soweit vorhanden) abgelegt werden.

Wir bitten nochmals um Ihr Verständnis



■ Breithardter Weinstand – Saisonstart am Freitag, 10.05.

Nicht vergessen: Am **Freitag, 10.05.** beginnt die diesjährige Weinstandsaison in Breithardt. Auf dem Platz am Gemeindezentrum werden bis in den September jeden Freitagabend, ab 18.00 Uhr, leckere Weine aus dem Rheingau sowie alkoholfreie Getränke ausgeschenkt.

Daneben gibt es auch kleine Leckereien zum Essen.

Am Eröffnungstag sind die Braaderter Woachebauer Gastgeber und freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen vergnüglichen Frühlingsabend.

Zum Eröffnungsabend gibt es übrigens auch „Braaderter Grillworscht“.

■ Holdesser Weinstand



Der nächste Holdesser Weinstand ist am **Freitag, 10.05.**, los geht es ab **18.00 Uhr!**

Im Abstand von 2 Wochen findet der Weinstand im Schulhof der Alten Schule in Holzhausen ü.A., Festerbachstraße 28 statt.

Kommen Sie und genießen Sie ein Gläschen Wein mit alten und neuen Freunden und Bekannten in toller Atmosphäre!

■ Holdesser Teams starten bei Rallye durch Skandinavien

In der Zeit vom 22. - 29.06. starten zwei Holdesser Teams bei der Superlative Adventure Club - Rallye „Viking Sun 2024“!

7 Tage Abenteuer-Fahrt durch Skandinavien.

Die Rallye startet in Hamburg und führt während des skandinavischen Mittsommers von verwunschenen Wäldern und kristallklaren Seen Schwedens, über die faszinierenden Küstenstraßen am Atlantik, vorbei an den spektakulären Fjorden und imposanten Gletscherlandschaften Norwegens.

Im Land der Wikinger treten Frank L. und Esther K. als Team „Oma Mueller“ mit dem Oldtimer „TüTa“ sowie Rainer K. und Dominique W. als Team „Relaxed Navigators“ mit einem Freshman Cabrio zur Rallye an. Navigiert wird mit Karte und Kompass entlang der schönsten Nebenstraßen. Autobahnen sind tabu.

Beide Teams sammeln Spendengelder für die Charity-Partner ihrer Wahl:

- Team „Oma Mueller“ unterstützt das „Clean River Project e.V.“ **Aufräumen, Aufklären, Aufrütteln**

Flüsse und Meere ertrinken in Plastik. Der gemeinnützige Verein, Clean River Project e.V., macht das Problem der Plastikverschmutzung vor unserer Haustür im wahrsten Sinne des Wortes greifbar. Mit Aufräumaktionen, Bildungs- und Kunstprojekten setzen sie sich für eine Natur ohne Plastik ein und stoßen einen Bewusstseinswandel an: von Plastik als billiges Wegwerfprodukt hin zu einer kostbaren Ressource.

- Team „Relaxed Navigators“ unterstützt die „Initiative für Strassentiere e.V.“

Die Initiative für Strassentiere e.V. ist eine kleine Gruppe engagierter Tierfreunde, die tagtäglich einen großen Beitrag zum Schutz hilfsbedürftiger und heimatloser Haustiere leistet.

Für sie ist Tierschutz kein Hobby, jedes ehrenamtliche Mitglied gibt in seiner Freizeit alles, um damit die Welt ein kleines Stückchen zu verbessern.

In Rumänien unterstützen sie zwei Tierschützer, die sie persönlich kennen und auch schon vor Ort besucht haben. Sie vermitteln Hunde und Katzen in gute Hände oder Pflegestellen, führen Kastrationsaktionen durch, unterstützen finanziell bei den Tierarzt-Rechnungen und beim Futter.

Am **Samstag, 04. Mai findet ab 16.00 Uhr in der Alten Schule Holzhausen ü.A.** ein „Umtrunk für den guten Zweck“ statt. Hier warten Snacks, frisch Gezapftes und alkoholfreie Getränke auf Euch. Alle Einnahmen werden dem „Clean River Projekt“ und der „Initiative für Strassentiere“ gespendet.

Beide Teams werden mit Ihren Fahrzeugen vor Ort sein und -neben dem Ausschank- gerne über das Projekt berichten. Bringt Aufkleber Eurer Vereine, Firmen oder Projekte mit. Gegen Spenden werden Sie auf den Rallye-Fahrzeugen angebracht!

Oma Mueller und die Relaxed Navigators freuen sich auf Euer kommen!

STARTS MIDJUNNER
2500 KM
NORWAY
SWEDEN DENMARK
7 DAYS
ONLY MAPS
AND BACKPACKS

VIKING SUN
RALLY ADVENTURE

UMTRUNK
FÜR DEN
GUTEN ZWECK

04. MAI AB 16:00
HOLZHAUSEN
ALTE SCHULE

CLEAN RIVER PROJECT

DER ERLÖS KOMMT FOLGENDEN VEREINEN ZUGUTE

Initiative für Strassentiere e.V.

TEAM OMA MUELLER | RELAXED NAVIGATORS

VERANSTALTER: FRANK LÖFFLER, FESTERBACHSTRASSE 32, 65329 HOHENSTEIN EMAIL: VIKINGSUNRALLEY@WEBETANTE.DE



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Jagdgenossenschaft Breithardt

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **Mittwoch, 08.05.**, findet in Breithardt im Gasthof „Zur Eule“ um **19.00 Uhr** die diesjährige Jagdgenossenschaftsversammlung statt. Alle Jagdgenossen von Breithardt sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss auf Zulassung der Öffentlichkeit
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung
4. Bericht des Jagdvorstehers über das abgelaufene Jagdjahr
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines neuen Kassenprüfers
9. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtertrages 2023/2024
10. Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2024/2025
11. Verschiedenes

Jagdgenosse ist jeder Eigentümer von bejagbaren Grundstücken des Jagdbezirks Breithardt. Jeder Jagdgenosse kann sich durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen. Die Teilnahme an der Versammlung ist nur mit gültiger Vollmacht möglich.

Grundstückseigentümer, die im Laufe des Jahres Veränderungen in ihrem Grundbesitz hatten, sind verpflichtet, dass Jagdkataster soweit es Einfluss auf die Auszahlung der Jagdpachterlöse hat, berichtigen zu lassen.

Alexander Rau, Jagdvorsteher

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, mittwochs und freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie montags von 13.00 - 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt. Dabei kann es zu Wartezeiten kommen. Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

■ Abholung von Personalausweisen und Reisepässen

Personalausweise die bis zum **12.04.2024** und Reisepässe die bis zum **22.03.2024** beantragt wurden, können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von **07.30 - 11.30 Uhr**
Montag von **13.00 - 15.00 Uhr**
Mittwoch von **15.30 - 18.30 Uhr**
 abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind. Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben. Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich.

■ Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der **Antragsteller persönlich erscheint, dies gilt auch für Kinder ab dem sechsten Lebensjahr.** Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde.

Bei der Beantragung von Ausweisen und Pässen für **minderjährige Personen** wird zusätzlich die **Einverständniserklärung von allen Sorgeberechtigten** benötigt.

Die Bearbeitungsdauer liegt zurzeit für Personalausweise bei ca. zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei ca. fünf Wochen.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937, E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de oder Frau Elke Jopp, Tel. 06120/2938, E-Mail: elke.jopp@hohenstein-hessen.de.

■ Schließzeiten Kitas

Die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein sind innerhalb der vom Land Hessen festgesetzten Schulferien voraussichtlich wie folgt geschlossen:

Kindertagesstätte Breithardt:

Sommer 12.07. bis 02.08.2024
 Weihnachten 20.12. bis 31.12.2024

Kindertagesstätte Burg-Hohenstein:

Sommer 12.07. bis 02.08.2024
 Weihnachten 23.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Holzhausen ü.A.:

Sommer 05.08. bis 26.08.2024
 Weihnachten 23.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Strinz-Margarethä:

Sommer 02.08. bis 23.08.2024
 Weihnachten 20.12. bis 03.01.2025

Kindertagesstätte Born:

Sommer 02.08. bis 23.08.2024
 Weihnachten 20.12. bis 03.01.2025

Ferienkindergarten

Die Schließung der Tageseinrichtungen für Kinder findet im zeitlichen Wechsel statt, sodass für berufstätige Eltern die Möglichkeit besteht ihre Kinder für eine Kindertagesstätte in einem anderen Ortsteil Hohensteins, der während der Schließungszeit der „**eigenen**“ Kindertagesstätte geöffnet hat, anzumelden. Dies sind die sogenannten „Ferienkindergärten“.

Das **Anmeldeformular** für die Ferienbetreuung finden Sie auf der Homepage und erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. Bitte melden Sie Ihren Bedarf bis zu folgendem Stichtag an:

Sommer: 17.05.2024

Wir möchten Sie bitten die Anträge rechtzeitig zu stellen. Anträge die nach dem jeweiligen Stichtag bei uns eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!

■ Kindertagesstätte Born



Wir sagen „Danke“,

der Firma Reinhold Wenz und Söhne GmbH für die überaus großzügige Spende, dem Zaunteam (vertreten durch Timo Beisiegel) für

den super Preis, der SG Hohenstein für den Kunstrasen und unseren Kollegen vom Bauhof für das Einfädeln der Sichtschutzstreifen sowie dem Verlegen des Kunstrasens.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Das Team der „Villa Sonnenschein“ aus Born

» Unsere Jubilare

■ Irmfried Walter (Steckenroth) wurde 90 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsbeiratsmitglied Sonja Walter überbrachten dem Jubilar Irmfried Walter am 27. April die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein, des Ortsbeirates Steckenroth sowie die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und des Landrats zum 90. Geburtstag.

» Vereine und Verbände

■ AIKIDO DOJO Hohenstein e.V.



Eine gesellschaftliche Aufgabe?

Aikido kommt aus Japan. Es ist eine besondere Kunst der Selbstverteidigung. Besonders, weil sie nicht auf den Kampf mit dem Anderen ausgerichtet ist, also keinen „Kampfsport“ darstellt.

Ihr Begründer, Morihei Uyeshiba († 1969), wird respektvoll O'Sensei genannt. Das heißt übersetzt

großer Lehrer oder Meister.

Nach lebenslangem Studium der vielfältigen Kampfkünste Japans hat er ein System geschaffen, das die sogenannten „harten Mittel“ der alten Selbstverteidigungsmethoden ausschließt.

Im Augenblick des Berührens wird der Angriffskraft kein Widerstand entgegengesetzt. Stoß und Zug werden in der gleichen Richtung über den Schwerpunkt des Angreifers hinaus geführt, sodass dieser seine Balance verliert.

Die zentrale Botschaft von O'Sensei lautete:

„Wenn der Geist des Aikido alle Menschen durchdringen würde, befriedigte er die Leidenschaften, brächte er mehr Ausgewogenheit, flöbe er mehr Verstand ein.“

Seine Lehre zielt darauf ab, alle Menschen zu vereinen, die als Vertreter verschiedener philosophischer Richtungen und Religionen danach streben, dem Respekt vor den Menschen mit auf Selbstbeherrschung beruhenden Gedanken, Worten und Taten von individueller und kollektiver Tragweite Ausdruck zu verleihen.

Wir sind keine Sekte, religiöse Gemeinschaft oder politische Partei. Bei uns gibt es keine Wettkämpfe, Medaillen oder Pokale. Wir verdienen mit Aikido auch kein Geld.

Alle im Verein, der in das Vereinsregister als gemeinnützig eingetragen ist, arbeiten ehrenamtlich.

Aikido ist für uns der Weg, über tägliche Übung die Gesetze des Zusammenspiels von Körper und Geist zu erforschen, zu begreifen und anzuwenden.

Wenn Sie das auch wollen: Herzlich willkommen, freitags im Haus des Dorfes (Saal) in Steckenroth ab 18.15 Uhr.

Vorab können Sie sich auch auf folgenden Internetseiten informieren:

www.aikido-hohenstein.de

www.ishin-denshin-ryu.org

Im Auftrag des Vorstandes

Klaus Chudziak
(Technischer Leiter)

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. Hilfe zur Selbsthilfe Demenz



Für **Dienstag, 07.05.** lädt die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus wieder zu einem Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz nach Bad Schwalbach ins Kompetenzzentrum Pflege, Martha-von-Opel-Weg 31, Raum E11 ein. Das Treffen findet von 17.00 - 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Mitgliedschaft im Verein wird nicht vorausgesetzt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Aus konzeptionellen Gründen können die an Demenz erkrankten Angehörigen nicht teilnehmen.

Im Gesprächskreis lassen sich Fragen zum Umgang mit Demenz klären und wo man Hilfe bekommt. Gut tut aber auch, über die große emotionale Herausforderung sprechen zu können, die die Begleitung eines Menschen mit Demenz oft mit sich bringt. Und das betrifft nicht nur pflegende Angehörige, sondern auch solche, deren Familienmitglied bereits in einem Pflegeheim lebt. Trotz der Schwere des Themas gibt es auch viele schöne Momente während der Zusammenkünfte. Die Gesprächskreise werden von Moderatorinnen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen geleitet. Sie verfügen außerdem über persönliche Erfahrungen in der Begleitung von Menschen mit Demenz. Wer nicht an einem Gesprächskreis teilnehmen kann oder möchte, kann auch eine telefonische Beratung in Anspruch nehmen.

Kontakt 06124/7254027, info@alzheimer-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/ Rheingau-Taunus e.V.



Warum sammeln die Bienen so viel Honig? Gibt es auch einen König bei den Bienen? Was machen die Bienen im Winter? Die Wildnispädagogin und Imkerin Sabine Wannemacher sowie der Imker Wolfgang Brandstetter besuchen am **09.05. um 10.00 Uhr** die Bienenkönigin. Informationen und

die Anmeldung für die **Wanderung zum Bienenstand mit Naturbeobachtung** für Groß und Klein unter der Tel. 06124/726750 oder per E-Mail: bluetensammler@directbox.de.

Die **Eröffnung der Barfußwandersaison des Kneipp-Vereins** findet am **Sonntag, 12.05. um 14.00 Uhr** am Kneipp-Barfußpfad in Bad Schwalbach am verlängerten Badweg statt. Hannelore Schmiechen nimmt die Teilnehmer mit auf eine ca. 1½ -stündige Barfußwanderung. Auf nackten Sohlen geht es über die einzelnen Stationen sowie über Gras, Moos und andere Untergründe. Eine Abkühlung für die Füße bietet das Durchwaten des Menzebachs. Diese Wanderung ist nicht geeignet für Menschen mit schweren Gefühlsstörungen an den Füßen oder bei akuter Blasen- oder Nierenerkrankung. Diabetiker befragen bitte vorher ihren Arzt. Allergiker sollten immer ihr Notfallpäckchen dabei haben. Für den „Notfall“ sind Sandalen im Gepäck eine Erleichterung.



Für Kneipp-Mitglieder ist dieses Jubiläumsangebot kostenfrei. Infos und Anmeldung unter: hanneschmiechen@gmail.com oder der Tel. 0160/94663325.

Am **Mittwoch, 15.05. um 14.00 Uhr** entführt Sie die Gesundheitsberaterin Marina Hachenberger ins 12 Jh. und bringt Ihnen die wunderbaren Kräfte der Natur, ihre Kräuter und Gewürze sowie die überlieferten Weisheiten der heiligen Hildegard von Bingen näher. Infos und Anmeldung für das Seminar **„Kochen nach Hildegard von Bingen“** unter: marinahachenberger@gmail.com oder

unter der Tel. 0176/53582916 bzw. 06145/5901904.

Das komplette Halbjahresprogramm finden Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de



Seniorenchor 60plus

... Singen macht Spaß bis ins hohe Alter!

Wir freuen uns auf jede die/ jeden der mit uns singen will.

Kommt einfach in die nächste Chorprobe, Chorerfahrung ist nicht erforderlich

Die nächste Chorprobe ist am Samstag, **11. Mai 2024 um 13:30 Uhr**

in der Silberbachhalle
Am Marktplatz, 65232 Taunusstein-Wehen,

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Für Fragen stehen gerne

Angelika Seip, mobil: 0170 3262130 und
Hans Joachim Schwamb, mobil: 0151 29607562
zur Verfügung
oder E-Mail an: sk-untertaunus@gmx.de

Straße	Hausnummer
Oberdorf	
Neuer Weg	6
Neuer Weg	11
Neuer Weg	11a
Neuer Weg	17
Neuer Weg	22
Am Sportplatz	5
Münchenhellerfeld	4
Münchenhellerfeld	25
Münchenhellerfeld	39a
Schlossbrücke	18
Schlossbrücke	36
Pirlweg	2
Am Kahlberg	1
Im Hartgesfeld	10
Im Hartgesfeld	13
Im Hartgesfeld	17
Im Hartgesfeld	19
Lämmergarten	3
Lämmergarten	7
Lämmergarten	11
Lämmergarten	15
Unterdorf	
Am Bahnhof	1a
Am Bahnhof	15
Im Tal	14
Im Tal	25

■ TV 1904 Strinz-Margarethä e.V.

Jahreshauptversammlung



Am **Donnerstag, 23.05. um 19.30 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung des TV Strinz-Margarethä in der Aubachhalle statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht des Vorstandes und der Übungsleiter
4. Jahresprogramm 2024/2025
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

■ 1. Burg-Hohensteiner Hofflohmarkt



Samstag, 04.05. von 10.00 - 14.00 Uhr

Burg-Hohenstein (Oberdorf)



Burg-Hohenstein (Unterdorf)



Parkplatzmöglichkeiten befinden sich an der Gemeindehalle, dem Sportplatz sowie an der Burg.
Detaillierte Standorte siehe, Aushang in der Gemeindehalle, Schaukästen an allen Bushaltestellen, an allen Flohmarktständen.

TV 1904 Strinz-Margarethä



Dritte Auflage

24 Stunden-Lauf

22. - 23. Juni

Startschuss 12.00 Uhr

Sportplatz Strinz-Margarethä

- Einzelmeldungen
 - Startgeld 12,- €
- Teammeldungen (2 – 12 Starter/in)
 - Startgeld je Starter/in 12,- €

Information und Anmeldung:

www.tv-strinz.de

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens- Maria Hofbauer

Sonntag 05.05.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag 09.05 Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Weg-Gottesdienst in Burg-Hohenstein Oberdorf
Treffpunkt Schützenhalle Oberdorf

Sonntag 12.05.

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag 19.05. Pfingsten

09.30 Uhr Heilige Messe

Montag 20.05. Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Kapelle Burg-Hohenstein Unterdorf anschließend
Kaffee, Tee, Kuchen

Sonntag 26.05. Dreifaltigkeitssonntag

09.30 Uhr Heilige Messe



**GRILLFEST AM
VATERTAG BEIM
GSV BORN / TUS HUPPERT**

Für das leibliche Wohl ist
gesorgt

- Pommes, Rindswurst
- Borner Leberkäse und Borner Bratwurst by EDEKA Pessios
- Nackensteaks und Salate
- Weizenbier, Bier vom Fass, Wein, Softdrinks
- Hausschnaps von der Feinbrennerei Prinz
- Kaffee & Kuchen
- Eis

Wann und Wo?

- Am 09.05.2024
- Ab 10.30 Uhr
- Am Vereinsheim „Auf dem Noll“ (Sportplatz) in Hohenstein Born

Hüpfburg!!!



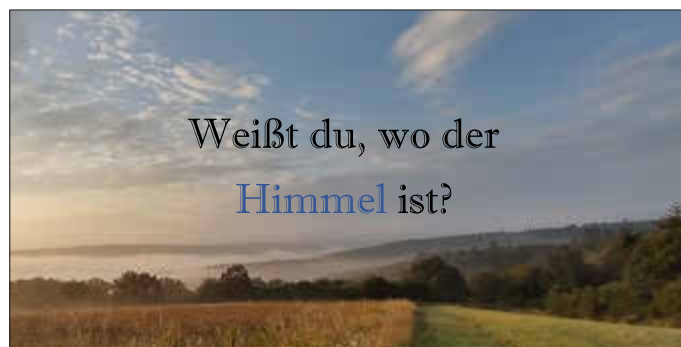
**VATERTAG 2024
IN STECKENROTH**

VOLUME 4

**9. MAI AB 11 UHR MIT LIVE-MUSIK
VON „STRINZ PURE“**

**SPORTPLATZ IN
STECKENROTH**

**DIVERSE KALTGETRÄNKE
BARREL-STEAKS UND
GRILLWURST IM BRÖTCHEN
KUCHENTHEKE (AB 13 UHR)**



Weißt du, wo der
Himmel ist?

Weg-Gottesdienst zu
Himmelfahrt

Donnerstag, 09. Mai

10.00 Uhr

Burg-Hohenstein

Treffpunkt: Schützenhalle

(Ecke Schloßbrücke/Im Hartgesfeld)

Weglänge 1,4 km, geteert

Kinder können gerne ein Fahrzeug mitbringen

Hunde willkommen

Schließtage zentrales Pfarrbüro

Am Freitag, 10.05., (nach Christi Himmelfahrt) und am Freitag, 31.05. (nach Fronleichnam) ist das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus, Kirchstr. 7 in Bad Schwalbach geschlossen.

Kirchen des Untertaunus ins Licht gesetzt

Herzliche Einladung zur Kirchenführung in St. Philippus und Jakobus/Laufenselden

Unter dem Motto „... denn die im Dunkel sieht man nicht“ lädt die Kath. Erwachsenenbildung Wiesbaden-Untertaunus-Rheingau zu einer besonderen Kirchenführung im Untertaunus ein:

Am **Samstag, 04.05. in der Zeit von 15.30 - 17.00 Uhr** wird Christine Lellow Licht ins Dunkle der Kirche St. Philippus und Jakobus in Laufenselden bringen. Mit viel Liebe zum Detail wird sie das Äußere und Innere der Kirche beleuchten sowie aus deren Entstehungsgeschichte berichten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Führung ist kostenlos.

Christi Himmelfahrt 09.05.

„Weißt du, wo der Himmel ist?“

Wir laden ein zu einem Pilger-Gottesdienst in Burg-Hohenstein, der Weg ist durchgehend geteert, Weglänge 1,4 km bei 30 Meter Höhenunterschied.

An mehreren Stationen werden wir Gelegenheit haben, uns über unsere Vorstellungen vom Himmel auszutauschen, und auf dem Rückweg mit Blick auf die Burg können wir das Thema „Ewigkeit“ meditieren – und die Landschaft und die Natur um uns herum genießen. Treffpunkt an der Bank vor der Schützenhalle, dort sind auch Parkplätze.

Wer es nicht kennt: Nach Burg-Hohenstein Oberdorf fahren, in der Ortsmitte zweimal links abbiegen (immer nach oben), an der Bushaltestelle vorbei, dann sieht man genau auf den Treffpunkt. An der Gemeindehalle kann man auch parken.

Kinder dürfen natürlich ein Fahrzeug mitbringen und auch Hunde können gerne mitgehen.

Erstkommunionfeiern in unserer Kirchengemeinde

In den Taunussteiner Kirchorten wurden die Erstkommunionfeiern bereits an den Wochenenden nach Ostern im April gefeiert. Im Mai werden an den Kirchorten St. Bonifatius, Aarbergen am **Samstag, 11.05. um 11.00 Uhr, in Herz-Jesu (gemeinsam mit St. Ägidius), Schlangenbad am Samstag, 25.05. um 11.00 Uhr** und in **St. Elisabeth, Bad Schwalbach am Sonntag, 26.05. um 11.00 Uhr** gefeiert. Zu diesen Gottesdiensten dürfen wir die Gemeinden herzlich einladen. Unterstützen wir die Kinder und ihre Familien mit unserem Mitsingen und Mitbeten.

Kinder dürfen natürlich ein Fahrzeug mitbringen und auch Hunde können gerne mitgehen.



Hohenstein hat was

Geselliger Abend mit interessanten Nachbarn

Indien

Subkontinent der Vielfalt

Pater Gino George erzählt uns mit Bildern und Musik von seiner Heimat: der Vielfalt an Völkern, Kulturen, Religionen, Traditionen, ...

Mittwoch, 15. Mai

19.30 Uhr

**Pfarrsaal der katholischen Kirche
Backhausgasse 10**

Snacks und Getränke werden angeboten

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde

Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

GOTTESDIENST AN MUTTERTAG

Danke Mama!

12. MAI | 10 UHR | EV. KIRCHE
BURG-HOHENSTEIN

*mit anschließendem Kirch-Café.
Wir freuen uns auf Euch und Eure Mamas.
Auch an die, die nicht mehr unter uns sind,
werden wir denken.*

HERZ VOLL FREUDE

gemeinsam Spazieren und Essen an Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung!

Wir treffen uns am 09. Mai um 11.00 Uhr in Steckenroth vor der Kirche und laufen gemeinsam nach Breithardt. Auf dem Weg wird es kleine Impulse geben. In Breithardt feiern wir um ca. 12 Uhr auch mit allen, die nicht mitlaufen möchten oder können Picknick-Kirche. Wir stellen die Getränke und freuen uns, wenn Ihr Euch Decken, Geschirr (auch Becher und Tassen) und Snacks – gerne auch zum Teilen – mitbringt.

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>

Unsere nächsten Termine:**Sonntag, 05.05.**

09.30 Uhr Steckenroth Gottesdienst mit Abendmahl

11.30 Uhr Burg-Hohenstein Taufe

Donnerstag, 09.05. Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Treffpunkt: Steckenroth Spaziergang und Picknick-Kirche

Sonntag, 12.05.

10.00 Uhr Burg-Hohenstein Gottesdienst zum Muttertag „Danke Mama!“, mit anschl. Kirch-Café

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich einladen, egal, in welchem Ort diese stattfinden!

Das Gemeindebüro ist bis einschließlich Montag, 06.05. nicht besetzt. E-Mails (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) werden anschließend bearbeitet. Ab Dienstag, 07.05. ist das Büro (Breithardt, Langgasse 41 - in der Naspä-Filiale) wieder dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr und mittwochs von 17.30 - 19.00 Uhr geöffnet und telefonisch (06120/3566) erreichbar. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/ 1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de). Wir wünschen Ihnen eine hoffnungsfrohe Frühlingszeit!

Ihre Kirchenvorstände Breithardt, Burg-Hohenstein und Steckenroth

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar**Gottesdienste:****Samstag, 04.05.**

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 05.05.

KEIN Gottesdienst in Holzhausen

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst aller Konfirmanden/-innen in Michelbach

Donnerstag/Christi Himmelfahrt 09.05.

10.00 Uhr Limbach (Parkplatz am Friedhof), Start zum Stationenweg nach Strinz-Trinitatis, anschl.

11.30 Uhr Regionaler Freiluftgottesdienst an/in der Ev. Kirche Strinz-Trinitatis (für das anschl. leibliche Wohl ist gesorgt)

16.00 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenheim Michelbach mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Freitag, 10.05.

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 12.05.

KEIN Gottesdienst in Holzhausen

10.00 Uhr Konfirmation mit Heiligem Abendmahl in Michelbach

Konfirmiert werden: Sofie Distel, Aaron Elmers, Anastacia Kari, Diana Kari

Friedensläuten – die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:**Montag, 06.05.**

16.00 Uhr Lesekreis der Kulturvereinigung Aarbergen

Dienstag, 07.05.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im Gruppenraum der Ev. Kirche. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach**Pfarrerin Petra Dobrzinski**

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

Achtung - Neue Bürozeiten:

Dienstag: **08.00 - 10.00 Uhr**

Donnerstag: **10.30 - 12.30 Uhr**

Freitag: **16.00 - 18.00 Uhr.**

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

Gemeinsamer
GOTTESDIENST
im Nachbarschaftsraum

Christi Himmelfahrt

9. Mai
10 Uhr Treffen an der Kirche Limbach
(Parkplatz Friedhof)

gemeinsamer Stationenweg (3 km)
nach Strinz-Trinitatis

11:30 Uhr Gottesdienst im Freien an der Kirche
in Strinz-Trinitatis
(bei Nässe in der Kirche)

Im Anschluss:
ein gemeinsames Mittagessen

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach**Unsere Gottesdienste****Sonntag, 05.05.**

11.00 Uhr in der Kirche Strinz-Margarethä

Christi Himmelfahrt, 09.05.**Gottesdienst unterwegs**

10.00 Uhr Treffen an der Kirche Limbach (Parkplatz Friedhof)

Stationenweg nach Strinz-Trinitatis

11.30 Uhr Gottesdienst an der Kirche Strinz-Trinitatis

Anschließend gemeinsames Mittagessen**Sonntag, 12.05.**

11.00 Uhr in der Kirche Niederlibbach

Unsere Andachten**Video-Andacht**

Unsere nächste Video-Andacht sehen Sie am 19.05. auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Telefonandacht**Bei Anruf Andacht:**

An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Tel. 06128/9792914** wählen.

Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten

montags von 15.00 – 17.00 Uhr

und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. des Pfarrbüros: 06128/1364

E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethae@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter:

06128/1364

oder per E-Mail: juergen.noack@ekhn.de

■ An(ge)dacht

Der Kilometerzähler

Wenn Sie mal wieder im Auto sitzen - schauen Sie mal kurz auf den Kilometerzähler. Sehr oft schaut man da ja nicht hin. Hinter den dünnen Zahlen, die das kleine Räderwerk da vor sich hin zählt, verbergen sich für Sie bestimmt eine Menge Erlebnisse. Was waren das nicht alles für Kilometer! Da gab es Fahrten, bei denen Sie sich freuten auf das Ziel und einfach glücklich waren, bei jedem einzelnen Kilometer. Oder andere Fahrten, bei denen es umgekehrt war. Bei denen Ihnen bange war vor dem, was Sie am Ende wohl erwartete.

Oder sogar Fahrten, die selber voller Schrecken waren. Vielleicht gibt es auf Ihrem Kilometerzähler auch Zahlen, bei denen Sie ganz knapp dem Tod entronnen sind. Zahlen, bei denen Sie dankbar sind, dass da nicht der Zähler für immer stehenblieb.

Ich denke weiter: Wie lange wird sich dieser Kilometerzähler noch drehen? Wie lange werde ich in diesem Auto noch fahren?



Wann wird es seinen Geist aufgeben? Wann fahre ich in einem neuen? Welches wird mein letztes sein? Ein unauffälliges Gerätchen, so ein Zähler. Und doch kann es einen daran erinnern, dass das Leben mehr ist als nur sinnloses Kilometerfressen. Dass unser Leben, ob wir im Auto sitzen oder nicht, ein Ziel haben soll.

Ich wünsche Ihnen, dass Gott Sie weiterhin begleitet und beschützt, bei jedem einzelnen Kilometer.

Ihr Pfarrer Dr. Jürgen Noack

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

**Gottesdienste
Sonntag, 05.05.**

09.30 Uhr Gottesdienst in Panrod mit Geburtstagssegnen und Kirchenkaffee sowie Verabschiedung Janina Burg und Einführung Simone Moser (Gemeindebüro) mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Donnerstag, 09.05. Himmelfahrt

Gottesdienst im Nachbarschaftsraum - Stationenweg von Limbach nach Strinz-Trinitatis mit Gottesdienst und anschließendem Mittagessen, **Start: 10.00 Uhr** an der Kirche in Limbach

Sonntag, 12.05.

09.30 Uhr Gottesdienst in Hennethal mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Evangelisches Gemeindebüro:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod
Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr, Tel. 06120/9189752,
E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

Dieses Wochenende 04. und 05.05. Motocross-Rennen in Aarbergen

Der MSC Michelbacher Hütte erinnert an sein Rennwochenende, welches diesen Samstag und Sonntag stattfindet und freut sich auf zahlreiche Besucher. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ Benefizkonzert 2.0 für Odessa

Mit dem Programm „Ich hebe meine Augen auf“ lädt die deutsch-ukrainische Konzertpianistin Anna Victoria Tyshayeva zusammen mit dem „Franck Piano Quintet“ und Professor Grigory Gruzman zu einer zweiten Runde großer Kammermusik der Romantik ein.

Das Benefizkonzert am Samstag, 11.05., 18.00 Uhr im Kurhaus Bad Schwalbach ist der Wiedentdeckung der Musik von Salomon Jadassohn, einem genialen Leipziger Komponisten, Dirigenten des Chors der Synagoge und Lehrer am Konservatorium gewidmet. Sechs hochkarätige Musiker treten flexibel in verschiedenen Besetzungen, vom Solo bis zum Quintett sowie einmalig als Sextett, bestehend aus einem vierhändigen Klavierduo und vier Streichern, auf und spielen hochvirtuose Werke von u.a. Franck, Jadassohn, Moszkowski und Saint-Saens.

Freuen Sie sich auf gute Unterhaltung durch Anna Victoria Tyshayeva am Klavier, Prof. Michel Gershwin und Igor Mishurisman an der Violine, Anastasiya Mishurisman an der Viola und Dmitrij Gornowskij am Cello. Ehrengast: Prof. Grigory Gruzman.

Die Spenden werden in diesem Jahr für medizinische Hilfe in Odessa eingesetzt und können dafür an die Charity Foundation „M Corporation“ (www.monstrov.org) unter

IBAN: UA143282090000026005000021786, BIC PIVDUA22 oder per Paypal an oleksandra.podhorna@gmail.com übermittelt werden. Bitte unbedingt auf den Verwendungszweck „donation medical aid“ achten! Falls man eine Bestätigung erhalten möchte, sind zusätzlich der Name und eine E-Mail-Adresse zu notieren. Selbstverständlich steht auch eine Spendenbox am Veranstaltungsort bereit.

**» Aus unseren
Nachbarkommunen**

■ MSC Michelbacher Hütte e.V. im DMV



» Veranstaltungen

■ Spieleabend

Haben Sie Lust auf Gesellschaftsspiele?
Für Montag, 13.05. können Sie gerne ihre Lieblingsspiele einpacken und einen netten Abend in gemütlicher Runde verbringen. Einige Spiele sind vorhanden, neue Spiele probieren wir gerne aus. Wir

treffen uns wieder im Grünen Raum der **Alten Schule in Breithardt um 20.00 Uhr**. Eingeladen sind **Alle Hohensteiner Mitbürgerinnen und Mitbürger**.

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ Flexibel, bedarfsorientiert und im gesamten Kreisgebiet: der ÖPNV der Zukunft im Rheingau-Taunus-Kreis

- Entwicklung des neuen Nahverkehrsplans ist eine zentrale Aufgabe
- Linienbetrieb und Bedarfsverkehr sollen verzahnt und optimal abgestimmt werden
- Lokale Pilotprojekte können Vorlage für kreisweite Angebote in Zukunft sein

Der Rheingau-Taunus-Kreis bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern einen sehr gut aufgestellten ÖPNV. Im Großteil des Kreisgebiets kommen die Busse im Stundentakt. Der RTK ist der einzige Flächenlandkreis in Hessen mit einem solchen Angebot. Diese gute, aber natürlich entsprechend kostenintensive ÖPNV-Anbindung war eine politische Entscheidung und wird, über eine auf mehrere Jahre festgeschriebene Vergabe an Busdienstleister, auch langfristig Bestand haben.

Trotzdem ist es für einen Kreis im ländlichen Raum wichtig den ÖPNV attraktiv, zukunftsfähig und bedarfsorientiert aufzustellen. Hierbei spielen viele Faktoren eine Rolle, wie der demografische Wandel, Klimaveränderungen und ein insgesamt verändertes Mobilitätsverhalten. Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, ist die kreiseigene Verkehrsgesellschaft RTV intensiv mit der Entwicklung tragfähiger Konzepte im Sinne der Bürgerinnen und Bürger im gesamten Kreisgebiet und nicht nur lokal an einzelnen Standorten beschäftigt.

„Das ist eine Mammutaufgabe, denn die finanziellen Spielräume im Kreishaushalt und die Rahmenbedingungen für den ÖPNV haben sich stark verändert.“, erklärt Landrat & Verkehrsdezernent Sandro Zehner. „Gestiegene Energie-, Material-, und Personalkosten sowie der Fachkräftemangel bei den Busfahrern sind auch im Rheingau-Taunus-Kreis spürbar. Gleichzeitig setzt der Gesetzgeber mit dem Deutschlandticket neue Anreize für den Umstieg auf den ÖPNV und senkt die Einnahmen der Verkehrsverbände - ohne diese finanziellen Einbußen auch zu übernehmen. Hier eine gute Balance zu finden und im gesamten Kreis die richtigen Angebotsformen zu erarbeiten ist in der Tat das Ziel des Nahverkehrsplans, den der Rheingau-Taunus-Kreis gemeinsam mit der Landeshauptstadt Wiesbaden entwickelt.“

Neben dem regulären Linienbetrieb, der in weiten Teilen auch den Schülerverkehr abdeckt, sollen zukünftig flexible Bedarfsverkehre wie Rufbusangebote, On-Demand-Verkehre (ODV) und eventuell zusätzliche Angebotsformen im gesamten Kreisgebiet einen sehr hohen Stellenwert haben.

Diese Zielvorgaben fließen bereits jetzt in die Konzeptionierung des neuen Nahverkehrsplans ein.

„Wichtige Erfahrungen beim Thema „On-Demand“ und Bedarfsverkehr konnten wir als RTV bei lokalen Pilotprojekten wie beispielsweise EMIL in Taunusstein sammeln.“, sagt RTV Geschäftsführer Arno Brandscheid. „Ziel der RTV war vor allem die pilothafte Umsetzung der Digitalisierung von Bestell- und Bezahlprozessen und der Kommunikation mit den Nutzern. Ohne eine digitale Steuerungsplattform ist Bedarfsverkehr nicht umsetzbar. Daher haben wir uns ganz bewusst auch für eine finanzielle Beteiligung an dem Projekt in Taunusstein entschieden, das jetzt nach vier Jahren planmäßig zum Jahresende ausläuft.“

Aus unserer Sicht wurden die Ziele der RTV bezüglich EMIL in Taunusstein erreicht und wertvolle Erfahrungswerte gewonnen, die in

der Zukunft allen Nutzerinnen und Nutzern des ÖPNV im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis zu Gute kommen werden.“

Der Rheingau-Taunus-Kreis und der RTV freuen sich sehr, dass das Projekt EMIL in Taunusstein weitergeführt werden soll und so den Nutzerinnen und Nutzern des ÖPNV in und um Taunusstein auch weiterhin ein hochwertiges Zusatzangebot in Sachen Mobilität macht. Das Ziel des momentan entstehenden Nahverkehrsplans geht aber über die lokale Verbesserung bestehender Anbindungen hinaus und lautet: kreisweit mit den regulären Linienverbindungen und zusätzlichem Bedarfsverkehr für alle Bürgerinnen und Bürger ein gutes ÖPNV-Angebot vorhalten. Dabei ist davon auszugehen, dass flexible Angebote mittelfristig einen hohen Verbreitungsgrad im gesamten Landkreis haben werden.

Aus diesem Grund hat die Gesellschafterversammlung der RTV hierzu eine grundlegende Positionierung beschlossen. Hierbei werden viele unterschiedliche Anforderungen und Ziele des ÖPNV der Zukunft definiert. Die Rahmenbedingungen müssen durch politische Entscheidungen noch genau definiert werden. Die Positionierung bezieht sich beispielsweise auf die Art und Weise, wie Bedarfsverkehr in Zukunft den direkten Anschluss zum Linienverkehr auf den Hauptverkehrsachsen herstellen kann oder wie inner- oder zwischenörtliche Beförderungswünsche abgedeckt werden können. Hier wird auch deutlich, dass der Bedarfsverkehr und der Linienverkehr nicht in Konkurrenz stehen sollen und Bedarfsverkehre ohne Aufpreis oder Zuschlag zum normalen Ticketpreis angeboten werden sollen. Zwischen 06.00 und 22.00 Uhr sollen die Kundinnen und Kunden stündlich auf das ÖPNV-Bedarfsangebot zugreifen können. „Mit diesen Grundsätzen zur Einrichtung von Bedarfsverkehren erreichen wir in der Zukunft eine gleichartige Teilhabe aller Kommunen bei der Finanzierung der ÖPNV-Kosten und auch vergleichbare ÖPNV-Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger im Kreisgebiet. Lokale ÖPNV-Projekte können auch in Zukunft ein zusätzliches Instrument oder Angebot sein, das ganz spezielle Bedarfe bedient oder eben Erfahrungswerte sammelt, die dann für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis hilfreich und zukunftsweisend sind.“, so Landrat Sandro Zehner abschließend.

■ Kreishaushalt 2024 des RTK ist genehmigt - dennoch unsicheres Haushaltsjahr

- Regierungspräsidium Darmstadt erteilt Genehmigung mit massiven Sparauflagen
- Haushalt lässt RTK keinen Handlungsraum für Unvorhergesehenes
- Schwierige Haushaltsjahre stehen bevor: Kein Wirtschaftswachstum in Deutschland und sinkende Steuererträge

Dem Rheingau-Taunus-Kreis liegt der vom zuständigen Regierungspräsidium Darmstadt genehmigte Haushaltsplan für das Jahr 2024 vor. Erst mit dieser Genehmigung durch das Regierungspräsidium und nach der öffentlichen Bekanntmachung können ab dem 03.05. neue Ausgaben getätigt werden. Der vom Regierungspräsidium genehmigte Haushaltsplan 2024 des Rheingau-Taunus-Kreises hat ein Gesamtvolumen von rund 444,5 Millionen Euro.

Eingeplant ist ein Defizit von insgesamt 6,9 Millionen Euro. Eigentlich müsste der Kreishaushalt ein Plus aufweisen, um die Verbindlichkeiten für die Hessenkasse nach der Entschuldung 2018 zu bedienen. Das Defizit lag in den Haushaltsberatungen im Dezember 2023 noch bei über 30 Millionen Euro. Durch tiefgreifende Einsparungsanstrengungen, den Stopp von Investitionen sowie der Reduzierung von Mittelansätzen beispielsweise beim Personal und Ergebnisverbesserungen im laufenden Jahr, sowie die moderate Erhöhung der Kreis- und Schulumlage um insgesamt 4,01 Prozent, konnte dieses Minus stark reduziert werden. Zusätzlich musste der RTK eine so genannte „globale Minderausgabe“ von 2,23 Millionen Euro in den Haushalt aufnehmen, um die Kreisumlage auf dem Papier zu senken. Dieses Geld muss im ohnehin engen Kreishaushalt jetzt im laufenden Vollzug eingespart werden.

Ein Haushaltsplan, der trotz massiver Einsparungen defizitär ist, ist kein hausgemachtes Problem des Rheingau-Taunus-Kreises, sondern ein bundesweites für die kommunale Ebene und damit strukturell:

„In der Kreisverwaltung des Rheingau-Taunus-Kreises beträgt die strukturelle Unterfinanzierung durch Bund und Land mittlerweile annähernd 100 Millionen Euro - über 20 Prozent des gesamten Haushaltsvolumens. So entstehen enorme Defizite, die wir aus der Struktur heraus gar nicht mehr bewältigen können. Zumal wir als einzigen Hebel nur die Kreisumlage haben - zulasten der Städte und Gemeinden.“

Die Finanzplanungen für die Haushalte 2024 seien auf Basis eines, wenn auch geringen Wirtschaftswachstums gemacht wurden. „Heute wissen wir, es ist mit keinem Wachstum zu rechnen. Das wird sich auf der Einnahmenseite im Vollzug des Haushaltes der Kommunen niederschlagen“, sagt Zehner.

Im Haushalt sei keinerlei Puffer, so der Landrat: „Sollten uns im Jahresverlauf mehr Menschen zugewiesen werden oder es eine andere Krise geben, haben wir keine finanziellen Möglichkeiten, darauf zu reagieren.“

Das hebt unsere kommunale Selbstverwaltung aus und lässt uns keine Gestaltungsräume um Antworten auf die großen Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln: Wie stellen wir uns hinsichtlich des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels auf? Wie gelingt die Verwaltungsdigitalisierung? Wie gehen wir mit den Folgen des Klimawandels um?“

Dieser Haushaltsplan ohne Puffer und die strukturelle Unterfinanzierung der kommunalen Ebene haben bereits jetzt und vor allem in Zukunft Auswirkungen beispielsweise bei den folgenden Punkten:

- Personalplan der Kreisverwaltung: Der Rheingau-Taunus-Kreis arbeitet laut Benchmark des Hessischen Rechnungshofes mit dem niedrigsten Personalaufwand aller Landkreise in Hessen.
- Für Digitalisierung und Co gibt es keine zusätzlichen Mittel, die dringend benötigt wären, um die Kreisverwaltung zukunfts- und leistungsfähig für die zusätzlichen Aufgaben bei immer weniger Fachkräften aufzustellen.
- Sanierungsprogramm Kreisstraßen: Der Rheingau-Taunus-Kreis hat 2021 ein Sanierungsprogramm bis 2030 für die Kreisstraßen aufgestellt. Das dient auch der Sicherheit. Hier kann der Landkreis nun nur noch Pflichten aufgaben erfüllen und den vorhandenen Sanierungsstau nicht weiter abbauen.
- Ganztagsanspruch ab 2026: Der bundesweit beschlossene Ganztagsanspruch im Schulbereich bedeutet für die 17 Kommunen und den Rheingau-Taunus-Kreis Investitionskosten von rund 57 Millionen Euro. Der Bund gibt dafür 6,5 Millionen Euro Investitionszuschuss. Der laufende Betrieb und die Personalkosten für die Betreuung als jährliche wiederkehrende und damit festgeschriebene Dauerbelastung hat bislang keinerlei Gegenfinanzierung der Gesetzgeber.
- Förderung von lokaler Wirtschaft und Tourismus für Perspektiven in den Kreiskommunen

Landrat Sandro Zehner fordert daher eine auskömmliche Finanzierung der kommunalen Ebene: „Diese Form der systematischen Unterfinanzierung nimmt den Landkreisen und kreisangehörigen Kommunen die Luft zum Atmen.“

Es geht dabei nicht nur um den Haushaltsplan 2024, sondern auch um die Zukunft der kommunalen Haushalte. Spätestens im Herbst werden wir wieder intensiv über den Kreishaushalt und aller Wahrscheinlichkeit über die Kreisumlage diskutieren: In Deutschland gibt es kein Wirtschaftswachstum, die prognostizierten Steuererträge werden weiter sinken.

Bis dahin müssen wir aber zunächst schauen, wie wir zumindest die uns auferlegten Pflichtaufgaben mit dem zu engen Finanzkorsett erfüllen können.

Klar ist: Es darf nichts passieren, was den Haushalt 2024 weiter belastet, denn dafür ist schlicht kein Geld da.“

Die Kreisverwaltung sei aktuell in einem umfassenden Strategieprozess, auch um künftig noch effizienter arbeiten zu können, so der Landrat und ergänzt: „Wir sind in einer Transformation auf sehr vielen Ebenen, die dem gesamten Haus viel abverlangt. Ich bin froh, dass wir so viele engagierte Kolleginnen und Kollegen in der Kreisverwaltung haben, die diesen Weg nicht nur mitgehen, sondern ihn aktiv mit mir gestalten. Sie dürfen nicht allein gelassen werden! Die Bundes- und Landesebene muss die Mitarbeitenden im Öffentlichen Dienst auch auf der kommunalen Ebene mit den notwendigen Mitteln ausstatten, um ihren Job für die Menschen in diesem Land gut machen zu können.“

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH



Udo Wehner

* 20.09.1952 † 26.03.2024

Herzlichen Dank

allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihn im Tode ehrten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise erwiesen haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt Herrn Dr. Löffke und dem ZAPV Wiesbaden.

Im Namen der Familie

Ulrike, Norman und Melanie

Holzhausen, im Mai 2024

*Wir nehmen Abschied
mit deinem Bild vor Augen
mit deinem Lachen in unseren Ohren
und mit den schönen Erinnerungen
in unseren Herzen.*

Sigrid Jäger

geb. Schön
* 08.06.1936 † 04.03.2024

DANK E

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Huppers für die tröstenden Worte, der Praxis Werner/Goetzle für die liebevolle Betreuung sowie Frau Katja Pasucha vom Bestattungsinstitut Möhn für die schöne Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Udo, Uta und Oliver

Hohenstein, im Mai 2024

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

dingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Braunheim Immobilien seit 1995
Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region



Gerne bewerten wir Ihre Immobilie kostenfrei.

Telefon (0 61 26) 953 1297
www.braunheim-immobilien.de

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid

€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



Seit 10 Jahren ein Erfolg: - Anzeige -
Westerwald-Brauerei feiert das Comeback des Gründerbieres Westerwald-Bräu

Hachenburg. 10 Jahre und 163 Jahre sind zwei Meilensteine, auf die die Westerwald-Brauerei aus Hachenburg sehr stolz ist. Auf die 163 Jahre, da die Wurzeln der Familienbrauerei in 5. Generation bis ins Jahr 1861 zurückreichen. Auf die 10 Jahre, da die Westerwald-Brauerei 2014 ein Bier wieder auf den Markt brachte, so wie es hier in der Region schon zur Gründerzeit der Brauerei getrunken wurde: Westerwald-Bräu. Sehr süffig und schön vollmundig. Bis heute ist das Gründerbier absatzstark und erfolgreich. Das zehnjährige Comeback von Westerwald-Bräu feiert die Westerwald-Brauerei jetzt mit der Aktion „Westerwaldliebe – We ♥ WW“.

Das heißt: Die nicht nur bei Sammlern sehr beliebten Sonderkronen mit regionalen Ortsnamen kehren zurück. Auf die anhaltend große Beliebtheit von Westerwald-Bräu stießen der Hachenburger Vertrieb und das Hachenburger Marketing-Team jetzt gemeinsam an und gaben damit den Startschuss zu „Westerwaldliebe – We ♥ WW“.



„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



KFZ-MARKT

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0261/20829883

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Abdelgani Automobil. Tel.: 0261/2081855



SONSTIGES

Brennholz 2024, Holzpellets DIN A1, Holzbriketts. Janick GmbH Tel.: 06430/9288250

Tapezieren, Anstrich-Arbeiten. Alexander Koppe, Tel.: 0162/7005006

Putzkraft für 2-3 Std./Woche gesucht. Weitere Infos gerne unter Tel.: 06120/3934

DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:




Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



FESTWERBUNG

Wir **DRUCKEN** Ihre Festwerbung zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2		Flyer DIN A6	
eins. Farbdruck, 100g BD Papier		beids. Farbdruck, 135g BD Papier	
10 Stück	18,35€	100 Stück	16,08€
25 Stück	28,45€	500 Stück	16,61€
50 Stück	47,83€	1.000 Stück	20,33€
100 Stück	55,66€	2.500 Stück	31,09€
250 Stück	58,33€	5.000 Stück	43,48€

Bauzaunbanner 340 cm x 173 cm
eins. Farbdruck, 270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig), mit Ösen

1 Stück 56,31€ bei 5 Stück 46,45€/Stück

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt.
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

LW-FLYERDRUCK.DE info@lw-flyerdruck.de
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim 09191 72 32 88



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

Hohensteiner BLÄTTCHEN



MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Holzhausen über Aar

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Jobabsage ist kein Weltuntergang

Nach dem gefühlten guten Vorstellungsgespräch flattert eine Absage in den Briefkasten. So macht man daraus das Beste: Erst einmal tief durchatmen. Eine Absage nach dem Vorstellungsgespräch fühlt sich an wie ein Schlag ins Gesicht, aber sie ist kein Weltuntergang. Im Gegenteil, sie kann eine Chance sein, eine Gelegenheit zum Lernen

und Wachsen. Eine Absage kann auch bedeuten, dass das Unternehmen nicht der richtige Ort für den abgelehnten Bewerber ist. Und Bewerber sollten nicht vergessen: Allein die Tatsache, dass der Bewerber zum Vorstellungsgespräch eingeladen wurde, zeigt, dass das Unternehmen den Bewerber als potenziellen Mitarbeiter wahrgenommen hat.

Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de

Initiativbewerbung: Darauf kommt es an

Eine Initiativbewerbung kann genau das richtige Mittel sein, um an seinen Traumjob zu kommen. Der Bewerber muss den Leser jedoch davon überzeugen, dass es sich lohnt, seine Zeit für ihn zu investieren. Bedeutet: Selbstsicherheit ausstrahlen. Um mit der Wunschposition einen Mehrwert für das Unternehmen zu schaffen, muss der Bewerber

sich vorab gut über die Firma informieren. Ebenfalls sehr wichtig für Initiativbewerber: Der Weg der Kontaktaufnahme. Da eine Initiativbewerbung sowieso schon von der klassischen Bewerbung abweicht, hat der Bewerber so die Möglichkeit, sich bezüglich des Kontaktweges ebenfalls abweichend von der Norm zu bewegen.

KOPP Umwelt

Wir suchen einen

Nutzfahrzeugmechatroniker (m/w/d)

für unseren Standort Heidenrod-Kemel und freuen uns auf IHRE Bewerbung auf unserem Bewerber-Portal:

**KOPP Umwelt GmbH,
Am Windpark 1, 65321 Heidenrod**



Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Heidenrod
Rathausstraße 9
in 65321 Heidenrod
beabsichtigt, ab 01. Juli 2024

zur Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs / kommunaler Ordnungsdienst (m/w/d)

eine Stelle für den Fachbereich I.2 Öffentliche Ordnung zu besetzen.

Bei der zu vergebenden Stelle handelt es sich um einen unbefristeten Arbeitsplatz in Teilzeit mit 19,50 Stunden/Woche. Die Vergütung erfolgt je nach wahrgenommenen Aufgaben bis zur EG 8.

Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.heidenrod.de/aktuelles.

Bei Rückfragen steht Ihnen unser Fachbereichsleiter I, Herr Kürzer, unter der Telefonnummer 06120/7917 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien etc.), **bis spätestens 20. Mai 2024** an die unten angegebene Adresse oder als PDF-Datei an bewerbung@heidenrod.de

Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod
Rathausstraße 9
65321 Heidenrod

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen ist das Zurücksenden der Bewerbungsunterlagen nicht möglich. Wir bitten Sie daher, uns keine Originale zu übersenden. Fahrtkosten zu Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Christi Himmelfahrt** (9. Mai 2024) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **19/2024** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Dienstag, 7.5.2024, 9.00 Uhr** auf **Montag, 6.5.2024, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft..
Inne halten - Abstand gewinnen - zur Ruhe kommen
würzig klare Schwarzwaldluft schnuppern...

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

Nur bis 30.6.2024

SUZUKI connect
Suzuki Connect für 3 Jahre inklusive*

SUZUKI FAN WOCHEN



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Für 199 EUR mtl. leasen¹

Der neue Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 98 g/km; CO₂-Klasse: C

Ohne Anzahlung. Mit kleinen Leasing-Raten läuft's! Entdecken Sie ikonisches Design im kompakten Format. Dazu effiziente Hybrid-Technologie und eine umfassende Sicherheitsausstattung. Bereit?

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Services:

Holen Sie alles, was Ihren Swift bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus Werner Hirsch

Am Wurzelbach 1 • 65232 Taunusstein
Telefon: 06128 73599 • Telefax: 06128 75325
E-Mail: hirsch@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/hirsch

¹ Leasingbeispiel für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 18.900,00 Euro, zzgl. 0,00 Euro Bereitstellungskosten und 0,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis 18.900,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 1.4.2024 – 30.6.2024. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

SUZUKI